

Kurz-Biographie

Elisabeth Freyhoff

Die deutsch-georgische Sopranistin ist ab der Spielzeit 2024/25 Mitglied des Opernstudios der Deutschen Oper am Rhein. 2023 debütierte sie als Serpette (*La finta giardiniera*) am Theater an der Wien.

Während ihres Studiums an der Theaterakademie August Everding und der HMT München war sie in Rollen wie Gwen (*4.48 Psychose*), Baronin (*Der Wildschütz*) und Pamina (*Die Zauberflöte*) zu erleben und gastierte in einigen Produktionen der Kammeroper München - zuletzt als Susanna (*Figaros Hochzeit*).

Elisabeth trat bei Festivals wie MelosLogos und den International Kalamata Music Days auf und gab Liederabende sowie Konzerte im Château de Pourtalès Strasbourg, der Münchner Philharmonie im Gasteig und der Bremer Glocke.

Sie ist Stipendiatin der *Studienstiftung des dt. Volkes* und des *Deutschen Bühnenvereins*.